

Schwerer Verkehrsunfall auf B 210



Loppersum, Lk. Aurich / Emden (Nds). Mit der Meldung „Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person“ wurden am 14.01.21 um kurz nach 07:00 h der Hilfeleistungszug der hauptberuflichen Wachbereitschaft, die luk Gruppe, die Ortsfeuerwehr Stadtmitte, der Rettungsdienst, die Polizei und die Feuerwehren Loppersum, Osterhusen und Hinte alarmiert. Auf der B 210 zwischen Emden und Suurhusen hatte es eine Kollision zwischen einem Pkw und einem Lkw gegeben. Durch den Aufprall wurde der Pkw stark beschädigt und von der Fahrbahn geschleudert. Durch den Unfallmechanismus wurde der Fahrer des Pkw schwer verletzt und in seinem Fahrzeug eingeklemmt. Am Lkw entstand hoher Sachschaden, wodurch der Fahrer leicht verletzt wurde.



Für den Rettungsdienst wurde dann ein Zugang in Zusammenarbeit der Feuerwehren zur Person geschaffen, um diese erstversorgen zu können. Anschließend wurde das Dach und die Fahrertür des Pkw mit schwerem hydraulischen Rettungsgerät entfernt und die schwerverletzte Person befreit. Die Person wurde daraufhin mit einem Rettungswagen an den Flugplatz Emden gebracht, wo bereits der Rettungshubschrauber Christoph 26 wartete, um die Person in eine Spezialklinik fliegen zu können.



Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Die B 210 ist seit kurz nach 07:00 h zwecks Unfallaufnahme voll gesperrt. Nach drei Stunden konnte die Einsatzstelle an die Polizei übergeben werden.

Zu den Feuerwehren waren zwei Rettungswagen, ein Notarzteinsetzfahrzeug, die Polizei und die Untere Wasserbehörde des Landkreis Aurich im Einsatz.

Text: Lars Brüning/Florian Janssen,
Fotos: Feuerwehr Emden/Michael Redenius